



Jussi Adler-Olsen

Opfer 2117

Der achte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q –
Thriller

Ertrunkene Bootsflüchtlinge im Mittelmeer. Ein psychisch gestörter Gamer. Ein geplanter Terroranschlag in Berlin.

Der achte Fall für Carl Mørck und sein Team vom Sonderdezernat Q für Cold Cases der dänischen Polizei.

»Die Tote am Strand von Ayia Napa trug noch immer einen Hauch von Rot auf den Lippen. Wie schön sie gewesen war. Auch wenn tiefe Falten in ihrem Gesicht erahnen ließen, warum sie sich auf den gefährlichen Weg über das Mittelmeer gemacht hatte. Assad erstarbte ...«

An Zyperns Küste wird eine tote Frau aus dem Nahen Osten angespült: Auf der Tafel der Schande in Barcelona, wo die Zahl der im Meer ertrunkenen Flüchtlinge angezeigt wird, ist sie ›Opfer 2117‹. Doch sie ist nicht ertrunken – sondern ermordet worden! Auf verschlungenen Wegen gelangt ihr Foto auch ins Kopenhagener Sonderdezernat Q: Als Assad das Bild der toten Frau zu Gesicht bekommt, bricht er zusammen. Denn er kannte sie nur zu gut. Ein hochemotionaler Fall für Kriminalkommissar Carl Mørck und sein Team, der nicht nur Assad an seine Grenzen bringt.

Die große skandinavische Bestseller-Reihe – spannender geht es nicht

»›Opfer 2117‹ ist nicht nur skandinavische Krimiunterhaltung auf höchstem Niveau, sondern auch ein Politthriller mit Wucht.« *Weser Kurier*

Neben der Carl-Mørck-Reihe sind bei dtv außerdem folgende Titel von Jussi Adler-Olsen erschienen:

- ›Das Alphabethaus‹
- ›Das Washington-Dekret‹
- ›Takeover‹
- ›Miese kleine Morde‹

Jussi Adler-Olsen

Opfer 2117

Der achte Fall für Carl Mørck,
Sonderdezernat Q – Thriller

Deutsche Erstausgabe
608 Seiten

ISBN: 978-3-423-21964-8

EUR 13,00 [DE]

EUR 13,40 [AT]

ET 17. September 2021

Format : 12,3 x 19,1 cm

Übersetzung: Aus dem

Dänischen von Hannes Thieß

Übersetzer*in: Hannes Thieß



© Tine Harden, 2023

Autor*in

Jussi Adler-Olsen

Jussi Adler-Olsen wurde am 2. August 1950 in Kopenhagen geboren. Er studierte Medizin, Soziologie, Politische Geschichte und Film. Bevor er 1995 mit dem Schreiben begann, arbeitete er in verschiedensten Berufen: als Redakteur für Magazine und Comics, als Koordinator der dänischen Friedensbewegung, war Verlagschef im Bonnier-Wochenblatt TV Guiden und Aufsichtsratsvorsitzender bei verschiedenen Energiekonzernen. Sein Hobby: das Renovieren alter Häuser. Mit seiner Thriller-Serie um Carl Mørck und seinen Romanen ›Das Alphabethaus‹, ›Das Washington-Dekret‹ und ›Takeover‹ stürmt er die internationalen Bestsellerlisten. Seine vielfach preisgekrönten Bücher erscheinen in 42 Ländern. Die Verfilmung des ersten Bandes ›Erbarmen‹ (unter dem Titel ›Dept. Q‹) eroberte direkt nach Erscheinen die Spitze der Netflix-Charts.

Übersetzer*in

Hannes Thiess

Hannes Thiess studierte in Frankfurt am Main, Edinburgh und Kiel Altnordistik, Germanistik und Politikwissenschaft. Seit 1996 übersetzt er für eine Reihe deutschsprachiger Verlage aus dem Schwedischen, Dänischen und Norwegischen Belletristik, Sachbücher sowie Kinder- und Jugendliteratur. Im dtv sind in seiner Übersetzung die Bücher von Jussi Adler-Olsen erschienen. Hannes Thiess lebt in Kiel.



News

Ripper Award 2014

Jussi Adler-Olsen wurde mit dem Ripper Award 2014 ausgezeichnet.

Pressestimmen

»Brisant und hochaktuell!«

Meins, 2. Oktober 2019

»Das Buch ist genial, spannend, aufregend, kosmopolitisch, aktuell und liebevoll geschrieben.«

eschborner-stadtmagazin.de, Elke Rossmann, 10. Oktober 2019

»Opfer 2117« von Jussi Adler-Olsen ist actionreiche und beste Krimispannung.«

hallo-buch.de, Silke Schröder, 22. Oktober 2019

»In ›Opfer 2117‹ erzählt Jussi Adler-Olsen eine Geschichte, wie sie aktueller und zugleich erschreckender kaum sein könnte.«

booksection.de, Stefanie Ruffle, 22. Oktober 2019

»Vielschichtig verwoben«

Tina, Anke Gappel, 30. Oktober 2019

»Unglaublich tiefgründig und nachvollziehbar. 2 Fälle genial in eine packende Story integriert. Gerne weiter so.«

Lebensart im Norden, Heiko Buhr, 1. November 2019

»Die Bücher des Dänen über den kauzigen Ermittler Carl Mørck und das Sonderdezernat Q greifen immer wieder gesellschaftspolitische Phänomene und Missverhältnisse auf.«

Gießener Allgemeine, Britta Schultejan, 2. November 2019

»Unbedingt lesen.«

Hallo München, Marco Litzlbauer, 6. November 2019

»Diese Story wühlt auf und garantiert allein schon wegen ihres Stoffs Gänsehaut pur.«

Goslarsche Zeitung, 7. November 2019

»Nichts für schwache Nerven sind die Bücher von Jussi Adler-Olsen.«

Glaube und Leben, 7. November 2019

»Aktuell und packend.«

Frau von Heute, 12. November 2019

»Jussi Adler-Olsen ist politisch, keine Frage.«

Aachener Nachrichten, 12. November 2019

»Atmosphärisch, spannend und aktuell.«

Das BLV, Nadine Döring, 27. November 2019

»Der 8. Band vom Sonderdezernat Q ist wie immer spannend, mitreißend und politisch topaktuell.«

NÖN Brucker, Alois Riegler, 27. November 2019

»Es ist ein höchst emotionaler Fall, der Assad und das gesamte Team von Carl Mørck an die Grenzen bringt.«

trendjournal.de, Dagmar Böttjer, 28. November 2019

»Wie schon die sieben Sonderdezernat-Q-Bücher zuvor bietet auch dieser Thriller beste Unterhaltung.«

Lebensart, 1. Dezember 2019

»Opfer 2117« ist nicht nur skandinavische Krimiunterhaltung auf höchstem Niveau, sondern auch ein Politthriller mit Wucht.«

Bremer Nachrichten, Lars Fischer, 7. Dezember 2019

»Ein atemloser Countdown«

Soester Anzeiger, 7. Dezember 2019

»Jussi Adler-Olsen führt die drei Erzählstränge mit sicherer Hand und gestaltet mit langem Atem seinen Plot um die lebenswerten Sonderlinge – und das ohne eine Sekunde Langatmigkeit.«

Sächsische Zeitung, Bettina Ruczynski, 24. Dezember 2019

»Für alle Sonderdezernat Q Fans ein echtes Muss!«

Kiel erleben, 1. Januar 2020

»Ohne Übertreibung ist Jussi Adler Olsen einer der erfolgreichsten Vertreter, wenn es um nordische Krimi- und Thrillerautoren geht.«

Heilbronner Stimme, 4. Januar 2020

»Der dänische Autor Jussi Adler-Olsen beweist in seinem achten Buch der Sonderdezernat-Q-Serie erneut seine Stärke für gelungene Charakterisierungen, die seine Geschichten lebendig und menschlich machen.«

Die Rheinpfalz, Karin Hünninghaus, Buchhändlerin, 9. Januar 2020

»Jussi Adler-Olsen greift sich ein sehr politisches Thema und verknüpft dies zu einem uns alle betreffenden, europäischen Problem.«

hysterika.de, Belgarion Belgarion, 9. Februar 2020

»Eine Empfehlung der Musenblätter.«

musenblaetter.de, Frank Becker, 21. Februar 2020

»Beeindruckend bei dieser komplexen Handlung sind die Charaktere und die Emotionalität, die der Autor bei seinen Protagonisten zu schildern weiß.«

kultura-extra.de, Ellen Norten, 25. Februar 2020

»Dieser achte Fall - spannend und emotional - bringt Carl Mørck und das Sonderdezernat Q fast an ihre Grenzen.«

Peiner Allgemeine Zeitung, Gabriele Margis, 30. Mai 2020

»Der neueste Thriller mit seinem aufwühlenden Ende aus der Feder von Jussi Adler-Olsen ist ein unbedingtes Muss für jeden Fan des Sonderdezernats Q.«

Lippstädter Stadtmagazin

»Jussi Adler-Olsen zieht in diesem Thriller wieder alle Register seines Könnens.«

bn Bibliotheksnachrichten (Salzburg), Johannes Preßl

»Es lohnt sich, versprochen!«

Gala

»Wie gewohnt Spannung pur mit topaktuellem Thema, schlüssig und logisch aufgebaut.«

Mainhattan Kurier

»Ein großartiger, komplexer Kriminalroman zu einem aktuellen Thema.«

Buchkultur, Ditta Rudle

»Sie liefert den bisher besten Fall der Erfolgsreihe ab, der die perfekte Balance zwischen privatem Familiengeplänkel und Krimispannung bietet.«

neumann

»Lesenswert und für alle Büchereien sowieso fast schon ein Muss.«

Buchprofile/Medienprofile, Thomas Oberholthaus

»Ein hochemotionaler Fall für Carl Mørck, der nicht nur Assad an seine Grenzen bringt.«

Kronen Zeitung, 13. September 2019

»Adler-Olsen, der sich als politische Person auf aktuelle Situationen bezieht, ohne sich als Chronisten seiner Zeit zu verstehen, hat schon jetzt die komplette Synopsis auch der letzten zwei Bände im Kopf.«

Die Welt, Monika Nelissen, 17. Oktober 2019

»Carl hat viel von mir – seine charmante Seite – das bin ich!«

BILD Frankfurt, 21. Oktober 2019

»Fesselnd!«

WOMAN, 24. Oktober 2019

»Der neue Roman ›Opfer 2117‹ von Jussi Adler-Olsen ist ein extrem spannender Thriller, aber auch eine erschütternde Betrachtung dessen, was die weltweiten Flüchtlingswellen an menschlichen Tragödien mit sich bringen.«

Freie Presse , Reinhard Oldeweme, 4. November 2019

»Dieser Thriller zündet bei mir sofort!«

SRF 1, Annette König, 14. November 2019

»Man wundert sich, was alles in ein Buch hinein passt.«

Kurier, Peter Pisa, 30. November 2019

»In seinem achten Band rund um Carl Mørck und das Sonderdezernat Q gibt der dänische Erfolgsautor im Meer ertrunkenen Flüchtlingen ein Gesicht und entwirft einen komplexen sowie mahnenden Kriminalfall.«

SR 3 Saarlandwelle, Ulli Wagner, 20. Januar 2020

Autor*in Jussi Adler-Olsen bei dtv

- Verheißung. Der sechste Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-503-1
- Erwartung. Der fünfte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0647-7
- Opfer 2117. Der achte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1285-0
- Erwartung DER MARCO-EFFEKT, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21620-3
- Miese kleine Morde, Hardcover, ISBN: 978-3-423-21762-0
- Schändung. Der zweite Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-427-0
- Opfer 2117, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21964-8
- Schändung. Der zweite Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-89813-990-8
- Das Alphabethaus, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21952-5
- Die große Carl-Mørck-Box 2, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1895-1
- NATRIUM CHLORID. Der neunte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-2043-5
- NATRIUM CHLORID, TB mit Klappe, ISBN: 978-3-423-21890-0
- Verachtung. Der vierte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-256-6
- Erbarmen. Der erste Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-89813-884-0
- Schändung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21427-8
- Selfies. Der siebte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-987-9
- Verachtung. Der vierte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0646-0
- Verachtung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21543-5
- Die große Carl-Mørck-Box 1, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1844-9
- Miese kleine Morde. Crime Story, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0641-5
- Erbarmen, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21262-5
- Verachtung. Der vierte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-170-5
- Verraten, Paperback, ISBN: 978-3-423-26430-3
- Tote Seelen singen nicht. Der elfte Fall für das Sonderdezernat Q in Kopenhagen, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-3549-1
- Verraten, TB mit Klappe, ISBN: 978-3-423-22206-8
- Erlösung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21493-3
- Erbarmen – Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Fall 1, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-0732-0
- Erlösung – Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Fall 3, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-1029-0
- Verraten, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28352-6
- Erwartung. Der fünfte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-306-8
- Erbarmen. Der erste Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-328-0
- Erlösung. Der dritte Fall für Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-062-3
- Das Washington-Dekret, TB mit Klappe, ISBN: 978-3-423-21935-8
- Verheißung Der Grenzenlose, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21684-5
- TAKEOVER. Und sie dankte den Göttern ..., TB mit Klappe, ISBN: 978-3-423-21845-0
- Verachtung – Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Fall 4, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-1509-7
- Schändung – Carl Mørck, Sonderdezernat Q, Fall 2, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-0733-7
- Selfies, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21771-2
- Das Washington-Dekret, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-203-0